

Zeitschrift: Die Berner Woche
Band: 34 (1944)
Heft: 29

Rubrik: Was die Woche bringt

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 29.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

WAS DIE WOCHE BRINGT

KURSAAL BERN

Unterhaltungskonzerte des Orchesters C. V. Mens, täglich ab 15.30 und 20.30 Uhr, bei schönem Wetter im Garten.

Mittwoch, den 19. Juli, grosser Jazz-Abend. Spezialkonzert des Orchesters C. V. Mens.

Jeden Sonntag von 11 bis 12 Uhr kleines Morgenkonzert.

Dancing allabendlich und Sonntag-nachmittags, Kapelle René Delaprez.

Boule-Spiel stets nachmittags und abends.

Für die Kinder: Ideal gelegener Spielpark.

Frauen sind zum Helfen geboren

Jedermann weiss, was die Frau im Sanitätsdienst der kriegführenden Länder bedeutet. Dort, wo es um das Helfen, Schmerzlindern, Heilen geht, dort ist ihr Platz. Für Tausende von ihnen ist das rote Kreuz im weissen Feld zum Ehrenzeichen geworden.

Das Schweizerische Rote Kreuz erkannte es schon zu Kriegsbeginn als seine dringende Aufgabe, nicht nur Sanitätsmaterial in genügender Menge für unsere Armee zur Verfügung zu halten, sondern auch fachtechnisch ausgebildetes Personal

in wünschenswerter Zahl zu stellen. Hunderte von Schwestern, FHD. der Gattung 10 und Samariterinnen wurden nach den Richtlinien des Roten Kreuzes ausgebildet und leisteten in den vergangenen Kriegsjahren sowohl in den MSA. als auch in anderen Sanitätsformationen treffliche Dienste.

Im Rückblick auf die Zeit direkt nach dem ersten Weltkrieg mit ihren Epidemien zügen geht es heute darum, Vorsorge zu treffen. Es ist nicht zu übersehen, dass der Pflichtenkreis des Roten Kreuzes in den nächsten Monaten und Jahren noch anwachsen wird. In richtiger Erkenntnis dieser Tatsache hat deshalb das Bundesfeierkomitee den Reinertrag der diesjährigen Augustspende für die speziellen Aufgaben des Schweizerischen Roten Kreuzes bestimmt.

We d'Schtärne schyne, oder d'Sunne lacht,
wärde **KURSAAL-KONZÄRT**
im **GARTE** gmacht

Tea Room Rosengarten
immer noch Qualität

R. MESSERLI

LOEB
BERN

Alles für die schöne Badezeit von

**GUTE
TEIGWAREN
SIND**

Wenger

TEIGWAREN

**Pianos
und
Flügel**

der Weltmarken
Bechstein, Blüthner,
Steinway & Sons

bei

PPPP
LA PIANOS
KRAMGASSE 54 • BERN

Restaurant
Löwenberg
FRITZ MESSERLI
Wir erwarten auch Sie.